

Kuh auf der Weide zerstückelt

Hinterläufe wurden abgetrennt - Bad Bramstedter Landwirt ist sicher: Da waren Fachleute am Werk



Landwirt Joachim Schönfeld war entsetzt, als er eine seiner Kühe geschlachtet auf einer Weide vorfand.

FOTO: UWE STRAEHLER-POHL

VON UWE STRAEHLER-POHL

BAD BRAMSTEDT. Eine scheußliche Entdeckung musste Landwirt Joachim Schönfeld in dieser Woche machen. Auf einer Koppel nahe der Umgehungsstraße war eines seiner Angus-Jungrinder geschlachtet worden. „Das waren Fachleute“, ist sich Schönfeld sicher, „das eineinhalbjährige

So ein Fall ist mir bisher noch nicht bekannt.

Bernd Mohr
Polizeistation Bad Bramstedt

Tier ist durch einen gezielten Stich in die Halsschlagader ausgeblutet. Außerdem wurden die Keulen fachmännisch abgetrennt.“ Das ist nach Überzeugung von Schönfeld ein weiteres Indiz dafür, dass hier keine Laien am blutigen Werk waren.

Den Rest des Kadavers ließen der oder die Kriminellen auf der Weide zurück, auf der sich zwei weitere Rinder befanden. „Die haben das größte Tier ausgesucht“, erklärt Schönfeld, dem nach seinen Angaben ein Schaden von rund 1000 Euro entstanden ist.

Wie immer waren nach den Worten des Landwirts auch in den vergangenen Tagen die Koppeln mehrfach kontrolliert

worden, um den Bestand, aber auch Beschädigungen am Zaun zu überprüfen. „In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch lebten noch alle drei Tiere“, hatte Schönfeld festgestellt. Am Mittwoch war dann einem Bekannten aufgefallen, dass nur noch zwei Rinder auf der Koppel zu sehen waren. Schönfeld sah sich die Sache an und fand das geschlachtete Tier.

Er wendet sich an die Öffentlichkeit in der Hoffnung, dass womöglich irgendwelche Beobachtungen gemacht wurden, die zur Aufklärung der Tat beitragen, erklärte Schönfeld. Für entsprechende Hinweise hat er eine Belohnung ausgesetzt, deren Höhe er aber nicht festschreiben wollte.

„So ein Fall ist mir bisher noch nicht bekannt“, sagte Bernd Mohr von der Polizeistation Bad Bramstedt. Er hat die Tat vor Ort aufgenommen. Spuren seien zunächst nicht feststellbar gewesen, erklärte Mohr. Allerdings ist nach seiner Auffassung nicht ausgeschlossen, dass sich an dem Restkörper des Rindes, der gestern vom Abdecker abgeholt wurde, noch Hinweise feststellen lassen. Die weiteren Ermittlungen werden nun durch den Umweltschutz der Segeberger Polizei fortgeführt. Es wurde eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz aufgenommen.

Klinikum-Arzt unter den Top-Medizinern

BAD BRAMSTEDT. Prof. Dr. Wolfgang Rütger, Leitender Arzt der Klinik für Orthopädie und Orthopädischen Rheumatologie des Klinikums Bad Bramstedt, ist erneut als Top-Mediziner für den Fachbereich Hüft- und Kniechirurgie vom Nachrichtenmagazin Focus ausgezeichnet worden.

Die Zeitschrift befragte Klinikärzte und niedergelassene Fachärzte, zu welchen Orthopäden Patienten zur orthopädischen Weiterbehandlung geschickt werden. Das Magazin erstellte daraufhin eine Ärteliste der Top-Mediziner in verschiedenen Fachbereichen. Prof. Dr. Wolfgang Rütger wurde in das Ranking aufgenommen und erhielt das Siegel „Top Mediziner 2015“.

Der Fachmann wurde für seine hohe Weiterempfehlungsrate, überdurchschnittlich viele Publikationen und sein breites Behandlungsspektrum ausgezeichnet. Mit seiner Expertise in den Spezialgebieten Rheumachirurgie, infizierte Prothesen und Tumorchirurgie bietet der erfahrene Mediziner ein außergewöhnliches Behandlungsfeld, heißt es in der Begründung.



Prof. Dr. Wolfgang Rütger

FOTO: KLINIKUM

Laternenegehen von SZ und VR Bank: Am 25. September leuchtet Bad Segeberg

BAD SEGEBERG. Es geht wieder los: Am Freitag, 25. September, zieht wieder ein leuchtender Tross einmal quer durch Bad Segeberg. Der große Laternenumzug von *Segeberger Zeitung* und VR Bank Neumünster jeweils am letzten Freitag im September ist für viele Familien eine liebgewon-

nene Tradition.

Umso trauriger waren viele gewesen, als der Umzug im Jahr 2013 wegen des Neubaus der Promenade am Großen Segeberger See ausgefallen war. Doch das sollte eine Ausnahme bleiben. Im vergangenen Jahr lebte die Veranstaltung nach der Zwangspause wieder

auf und erfreute sich so großer Beliebtheit wie zuvor.

Am 25. September sammeln sich nun nun große und kleine Laternengänger wieder um 19 Uhr auf dem Marktplatz. Dort werden auch wieder die beliebten Laternen mit SZ-Logo in den Farben Rot, Blau und Gelb kostenlos verteilt. Abmarsch ist um 19.30 Uhr. Musikalisch begleitet wird der Umzug vom Spielmannszug Bad Segeberg und dem Musikzug Sventana aus Bornhöved.

Der Weg führt zunächst durch den Fußgängerzonenteil der Hamburger Straße, wo sich meist noch weitere Laternenfans anschließen. Weiter geht es bis zum Verlagshaus C.H. Wäser, wo die gesamte Gruppe in die Kurhausstraße abbiegt, bevor sie die Große Seestraße hinab zum Großen Segeberger See weiterzieht.

Von der Promenade aus erleben die Teilnehmer den prächtigen Lampionkorso auf dem nächtlichen See. Daran beteiligen sich wieder der Segeberger Bootsverein, der Segeberger Ruderclub, der Segeberger Segelclub, der Rönnaauer Bootclub und die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG).

Durch den bewaldeten Hang am See führt die letzte Etappe des Laternenzugs – vorbei an der Vogelwiese – hinauf zum Landesturnierplatz. Dort auf der Rennkoppel wartet nicht nur der Kiwanis-Club mit kleinen Leckereien und Getränken. Auch der im wahren Sinne des Wortes Höhepunkt des Abends findet dort statt: das große Abschlussfeuerwerk.

Gegen einen kleinen Geldbetrag werden zudem Naschütten und Fruchtsäfte verkauft. Der Erlös geht an den Deutschen Kinderschutzbund.

stm



Die Geschäftsleute aus der Hamburger Straße in Bad Segeberg haben sich für ihr Kartoffelfest am nächsten Wochenende einige Aktionen und Angebote überlegt. Die Veranstaltung fällt zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag des Unternehmervereins Wir für Segeberg, der unter anderem eine Automeile im anderen Teil der Hamburger Straße organisiert.

FOTO: NICOLE SCHOLMANN

In der Hamburger Straße dreht sich nächstes Wochenende alles um die tolle Knolle

BAD SEGEBERG. Es geht wieder rund: Fast alle Geschäftsleute der Hamburger Straße beteiligen sich am Kartoffelfest von Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. September. Am Sonntag haben darüber hinaus die Geschäfte der Innenstadt geöffnet. Bereits ab Donnerstag wird der Bereich zwischen Volksbankbrunnen und Buchhandlung C.H. Wäser in der Fußgängerzone für die drei Tage rund um die „tolle Knolle“ hergerichtet.

„Rund 70 Kubikmeter Holzhackschnitzel werden geliefert und von uns wieder vor den Geschäften verteilt“, berichtet Unternehmer Volker Albers vor Ort im Rahmen eines Pressegesprächs. „Wir machen unsere Straße hübsch“, verriet Viktoria Guse (Kindermodengeschäft Lütte Lüd).

Dafür werde großes Gerät wie Gabelstapler und Radlager gebraucht – die Geschäftsleute bitte um Verständnis und Vorsicht am Donnerstag.

Das Kartoffelfest hat allerdings zu bieten. So wird es nicht nur Kartoffelsuppe, Reibekuchen, Pommes Frites, Ofenkartoffeln und Crepes geben, sondern auch viele Mitmachaktionen für die jungen und älteren Besucher. Die Geschäftsleute haben sich einige Besonderheiten überlegt: So wird beispielsweise bei der *Segeberger Zeitung* und beim nord express das 40-jährige Bestehen des Anzeigenblattes gefeiert.

Die Firma Baer technik@home bietet einen Aktionstag zur Wäschepflege mit der Firma Siemens und das beliebte Glücksrad. Die Buchhandlung

C.H. Wäser hat am Sonntag Linedancer zu Gast. Auch die Damen von Mrs. Sporty zeigen ihr Können. Für einen guten Zweck stellen sich die Mitglieder des Round-Table-Clubs 148 an die Friteuse und verkaufen Pommes. Der Kartoffelfesthof Luthje sucht – ebenso wie das Geschäft Gefi – die schwerste Kartoffel. In der Galerie Peters gibt es für ein mitgebrachtes Kartoffelrezept einen Preisnachlass auf den Einkauf.

Das Kartoffelfest der Hamburger Straße ist am Sonnabend von 9 bis 16 Uhr geöffnet und am Sonntag von 12 bis 17 Uhr. Am Sonntagmittag werden die gut 200 Chrysanthem an den Mann gebracht, die zur Dekoration dienen. Der Erlös kommt einem guten Zweck zugute. nib



Mathis Olschewski (damals 3) aus Bad Segeberg war im September 2014 zum ersten Mal beim Laternenegehen dabei.

FOTO: MICHAEL STAMP